

Natalie Schneider bleibt Vorsitzende

Von Sabine Polster

20. Mai 2026, 13:00





Düsseldorf. Natalie Schneider bleibt an der Spitze des Katholikenrates. Auf der Vollversammlung am Dienstagabend, 19. Mai, im Maxhaus haben die Vertreter der Pfarrgemeinderäte, katholischen Verbände und Organisationen des Stadtdekanats Düsseldorf die 52-Jährige für vier weitere Jahre als Vorsitzende gewählt. Ihre Stellvertreter sind Florian Hillje und Marion Middendorp. Sie löst Professor Dr. Rudolf Voller ab, der sich nicht mehr zur Wahl gestellt hat. Stadtdechant Frank Heidkamp gehört durch seine Funktion automatisch dem Vorstand an.

Neue Gesichter im Vorstand

Als Beisitzer komplettieren Petra Budde, Angelika Erkelenz, Thomas Hoeckstra, Frank Schencking, Elisabeth Schmitz-Janßen, Melanie Stumpf und Andreas Ueberacher das Gremium. Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Professor Dr. Rudolf Voller sowie die Beisitzer Andreas Budnig, Sebastian Jung und Annette Schüller sind nicht mehr im Vorstand aktiv. Ihnen gilt der Dank für ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Stadtdechant Frank Heidkamp überreichte allen, die sich in den vergangenen vier Jahre im Vorstand engagiert haben, als kleines Dankeschön ein Bild mit Düsseldorfer Wahrzeichen und einen Topf Düsseldorfer Radschläger Senf.

Helfen und Mitwirken beim Kirchentag 2027 in Düsseldorf

Zu Beginn der Vollversammlung gaben Martin Kran und Max Weber, Beauftragte der Evangelischen Kirche im Rheinland für den Kirchentag 2027, einen kleinen Einblick in die Vorbereitungen und die Möglichkeiten zur Beteiligung für den Kirchentag, der vom 5. bis 9. Mai unter dem Motto „Du bist kostbar“ (Jes 43,4) in Düsseldorf stattfindet. Helfen und Mitwirken heißt dabei die Devise auch für die Katholischen Kirchengemeinden. Dafür gibt es vielfältige Möglichkeiten wie zum Beispiel als ehrenamtlich Helfende in den Gemeinschaftsquartieren, spielend und singend als Chor in den Kirchen, auf den Bühnen oder begleitend bei Veranstaltungen sowie als Aussteller beim Markt der Möglichkeiten auf dem Messegelände. Zur Eröffnung des Kirchentages am 5. Mai gibt es ein großes Fest zu dem mehr als 100.000 Gäste erwartet werden. Einrichtungen, Vereine, Gemeinden und Institutionen sind eingeladen, sich an diesem Abend der Begegnung zu beteiligen. Alle Informationen gibt es unter <https://www.kirchentag.de/> (<https://www.kirchentag.de/>)